



Sonntags

Hamburger Abendblatt

Unabhängig | Oberparteilich



FLIRTEN Sanfte Tricks eines selbst ernannten Spezialisten. Seite 29

MODE Kleidung und Accessoires im Hamburg-Look. Seite 30-31

THEMA

Hamburgs wahre Weihnacht



Hamburg – In unterschiedlichsten Konstellationen wird Weihnachten gefeiert. Ulla Engelhardt (Foto) etwa verbringt mit Tochter Ella und Lebensgefährte Nicolai Venus den Heiligen Abend. Ein trauriges Schicksal hat die Familie zusammengebracht, beide haben vor Jahren ihre Partner verloren. Im „Abendblatt Sonntags“ erzählt eine Austauschstudentin über Weihnachten im Studentenwohnheim und Familie Gür über christliche Traditionen im muslimischen Haushalt.
» Bericht Seite 4-7

INTERVIEW

Lehmann lüftet ein Geheimnis

Hamburg – Fußball-Nationaltrainer Jens Lehmann hat sich vor dem Elfmeterschießen des WM-Viertelfinals gegen Argentinien (5:3) nicht an alle Aufzeichnungen seines kürzlich für eine Million Euro versteigerten „Spickzettels“ gehalten. Das und vieles mehr verrät der 37-jährige Profi von Arsenal London jetzt im exklusiven Interview. Zudem werden zwei Original-Trikots für „Kinder helfen Kindern“ versteigert.
» Seite 24 und 25



Anne Will Ihre längsten 10 Sekunden

„TAGESTHEMEN“ MODERATORIN SPRACH ZU LANGE

Shuttle-Landung verpasst

Hamburg – Für „Tagesthemen“-Moderatorin Anne Will (40) waren es die längsten zehn Sekunden vor einem Millionen-Publikum. Sie sprach am Freitagabend ihren Text zur Landung der Raumfähre „Discovery“, während an Korrespondent Thomas Rehner in Cape Canaveral unsichtbar für die ARD-Zuschauer der Space Shuttle vorbeirauschte. Als Rehner auf Sendung ging, war der Landemoment um Sekunden verpasst. „Das ärgert uns, aber es ist nur Fernsehen. Die entscheidende Nachricht des Abends war, dass Thomas Rehner und der Rest der Besatzung sicher gelandet sind“, sagte Will dem „Abendblatt Sonntags“. Warum Anne Will bei Shuttle-Landungen ein besonderes Gefühl hat. » Berichte Seite 2-3

Gutschein
Unsere Sonntags-Überraschung am Heiligabend:
Eine Tüte leckere Plätzchen!
*Bis zum 24. Dezember 2006
Für alle gedruckten und digitalen Ausgaben
Es ist nicht möglich, den Gutschein zu übertragen.
Sonntags
DAT BACKHUS

DIGITAL
Windows Vista – alle Neuheiten
Hamburg – Im Januar kommt das neue Betriebssystem Windows Vista auf den Markt. Lesen Sie heute, welche Neuheiten Sie erwarten.
» Seite 38-39

TV PROGRAMM
Drei Feiertage im Fernsehen
Hamburg – Das ganze Feiertagsprogramm im Fernsehen auf drei Seiten. Außerdem: die TV-Höhepunkte für den Kulturliebhaber his Neujahr.
» Kultur Seite 32-33
» TV-Programm Seite 45-47

WISSEN
Die Wälder wachsen wieder
Hamburg – Internationale Studie belegt: In vielen Ländern der Erde gibt es wieder mehr und dichteren Wald.
» Seite 36-37

LOTTO
6 aus 49: **3, 11, 16, 36, 38, 41**
Zusatzzahl: **9**
Superzahl: **3**
Spiel 77: **7 9 3 9 6 8 4**
Super 6: **4 8 7 2 3 9**
(Angaben ohne Gewähr)

INHALT

Impressum	Seite 2
Theater	Seite 34
Kino	Seite 35
Wetter	Seite 40-41
Rätsel	Seite 42
Fernsehen	Seite 45-47

LESER SERVICE @
Der schnellste Weg zum Abendblatt: Redaktion, Anzeigenabteilung und Vertrieb erreichen Sie unter
040/33381110*
service@abendblatt.de
*24. 35. 12. 9 bis 14 Uhr/05.12. und 06.
Nummer 9
51. Woche | 2006
4 147363 200503

Leben

WEIHNACHTEN 2006

29

TREND Hamburg – Na Logo! Eine Stadt kommt groß in Mode *Seiten 30–31*



PHILLIP VON SENFTLEBEN DER MANN, DER ALLE FRAUEN RUMKRIEGT

Die sanften Tricks des Hamburger Flirtkönigs



Schöne Frau, haben Sie einen Hubschrauber dabei?*

Trifft sich mit fünf Frauen regelmäßig: Phillip von Senftleben.

Foto: Stefan Mitzum

Nataly Bombeck

Hamburg – Komplimente macht er selten. Er lügt Frauen auch grundsätzlich nicht an. Viel lieber säuselt er ihnen am Bürotelefon mit tiefer, klarer Stimme gefühlsstarke Sätze ins Ohr. Vorzugsweise in der Rolle eines vermeintlich seriösen Kunden, der um Informationen bittet oder etwas verhandeln möchte. Phillip von Senftleben (36), Flirtmoderator bei Radio Hamburg, bringt seit Mai 2006 Hamburgs Frauen um den Verstand. Und vor allem um ihre private Telefonnummer. Denn das ist der Trick des gebürtigen Hannoveraners mit abgeschlossenem Jura-Studium, der auch schon als Musikkritiker, Filmproduzent und Vertriebsleiter für Bauelemente sein Geld verdiente.

Senftleben schafft es immer wieder, unter mitunter irrwitzigsten Vorwänden und Schmeicheleversuchen an Privatnummern zu kommen. Die Gespräche werden aufgezeichnet, die Gesprächspartnerin danach um Erlaubnis der Ausstrahlung gefragt. Die tägliche Comedy-Sendung (Montag bis Freitag 9.20 und 18.10 Uhr, Sonnabend 9.20, Sonntag 13.20 Uhr). „Es gibt nichts Schöneres als eine erfolgreiche Verhandlung mit einer Frau am Telefon“, sagt er.

„Das ist ein herrlicher Sport“

Die Bürosituation gibt dem ganzen einen seriösen Anschein. „Das ist ein herrlicher Sport und lässt

mich zur Höchstform auflaufen“, sagt der Journalist, der im Sender auch „Kleiner Prinz“ genannt wird. Frauen in festen Beziehungen oder mit Kindern sind für ihn tabu. Und auch auf One-Night-Stands steht er nicht. Lieber „dated“ er, wie zurzeit, fünf Frauen gleichzeitig. „Dafür schäme ich mich sanft. Aber man kann auch mehrere Frauen auf ihre jeweilige Art lieben. Das macht das Leben lebendig. Meine Mission ist: Jeder Mensch soll Liebe finden.“

Reiz der Reserviertheit

Die fünf besagten Damen akzeptieren diese Haltung übrigens und wissen auch voneinander. Der Flirtkönig hat inzwischen mehr als 600 Radiosendungen mit seiner humorvoll-charmanten Masche aufgezeichnet. Auch in Köln, München und Berlin läuft seine Sendung. Er verrät: „Am einfachsten ist die Münchnerin rumzukriegen. Die Hamburgerin hat dagegen den besonderen Reiz der Reserviertheit.“

Dennoch lebt Phillip von Senftleben noch allein in einem kleinen Haus in Berlin-Dahlem. Neben dem Flirten hat er ein Faible für Musik, Literatur (Lyrik!) und alte Filme. In seinem Büro in Berlin kümmert er sich außerdem liebevoll um die Siamkatzen Edeltraud und Herrmann.

Spießig oder nur konservativ und traditionsbewusst? Weihnachten feiert der Flirtmeister nämlich ganz konventionell. Mit seinem Bruder zu Hause. Und welche Dame er dabei hat, will er ganz kurzfristig entscheiden.

➤ Nächsten Sonntag:

Wie eine Frau auf Senftlebens Flirtmethoden reagiert.



Seine zehn besten Tipps: „Eine reine Stimme wirkt wie das Balzlied bei Vögeln“

♥ **Männer sollten einer Frau niemals zu lange in die Augen schauen.** Das wirkt aufdringlich. Frauen hingegen sollten versuchen, dem Blick des Mannes standzuhalten. Phillip von Senftlebens Standardspruch lautet: Augenkontakt ist Seelenkontakt!

♥ **Im Gespräch immer ehrlich sein.** Aber sanftes Lügen ist erlaubt. Wie auch der Satz: „Wahrscheinlich haben Sie recht.“

♥ **Der Einsatz der Stimme** ist wichtig: Eine reine und tiefe Stimmlage wirkt wie ein freundliches Balzlied bei Vögeln.

♥ **Der Einstieg in ein Gespräch sollte skurril sein,** um beim Gesprächspartner Aufmerksamkeit zu erzeugen. Also nicht die abgedroschene Variante von: „Sie haben aber tolle Augen“ oder „Darf ich Sie zum Prosecco einladen?“ Lieber einen Spruch wie: „Entschuldigen Sie, schöne

Frau, haben Sie einen Hubschrauber dabei?“

♥ **Kleine Frechheiten** („Na, Ihr Lippenstift ist aber gewagt“ oder „Wo haben Sie denn heute Ihren Pudel gelassen?“), Selbstsicherheit („Stimmis? Auf mich haben Sie doch gerade gewartet“), Ironie und etwas charmante Respektlosigkeit anwenden. Eine arrogante oder völlig desinteressierte Person mit einem witzigen Spruch über deren momentane Laune

aufziehen und aus der Reserve locken. Meist lachen sie über ihre Entfärbung.

♥ **Frauen und Männer sind sehr empfänglich dafür, dass man auf ihre momentane Stimmung eingeht.** Also zuhören und einfühlsam auf das Gegenüber eingehen. Flirten sollte übrigens auch in der Ehe niemals aufhören.

♥ **Betriebsfeiern** eignen sich wegen der von vielen erwarteten Lockerheit hervor-

ragend zum Flirten und zur Kontaktaufnahme mit Kollegen. Jetzt heißt es schnell sein, denn die Gelegenheit kommt nicht alle Tage wieder.

♥ **Sogenannte flache Wörter** wie „nett“ und „sympathisch“ vermeiden. Besser konkrete Wörter, die ganz spezielle Gefühle ausdrücken, wählen.

♥ **Lyrik hilft.** Also Gedichte von Romantikern lesen und

sich selbst im poetischen Ausdruck üben.

♥ **Ein gewisses Maß an Gepflegtheit** sollte jeder haben. Das hat nichts mit Stil zu tun – niemand sollte sich für jemanden verbiegen. Aber heute muss auch niemand mehr übel riechen oder ungepflegt sein.

Senftlebens Buch-Tipp: David Buss' „Evolution des Begehrens“ gibt kurzweilige Flirt-Anleitungen. (born)